DSFo.de
Deutsches Schriftsteller Forum

Montagsdystopie I

Montagsdystopie I

Mein Wecker surrt seit
Stunden.
Die Katzen haben den
Kühlschrank gefressen.
Wasser sprudelt heute
schlammbraun.

Die Haustür ist schon
gegangen.
Dort, beim tobsüchtigen Nachbarn,
lässt sie sich einschlagen.
Ich muss nicht erwähnen,
dass mein Automobil in Flammen steht?

Der Zug entgleist im Bahnhof -
laufe ich eben.
Wird schon Mittag.
Ach, ich habe ja mein Brot vergessen.

Der Postmann hat sein Lager
aufgeschlagen,
weil er drei Tonnen
Rechnungen schleppt.
Müll hier, Grüße dort.
Haben Sie Tauben?
Gedanken an Aschenbrödel.

So ist es zum Glück nicht:
Die Haustür ist erfunden.

Diskutieren Sie hier online mit!

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de